Ressort: Politik

CSU sehr zufrieden mit Wirken von SPD-Kanzlerkandidat Steinbrück

München, 10.01.2013, 07:05 Uhr

GDN - Die CSU bittet die SPD um den Erhalt der SPD-Kanzlerkandidatenschaft von Peer Steinbrück. CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt sagte der "Leipziger Volkszeitung": "Wir sind nicht unzufrieden mit Peer Steinbrück. Es wäre für uns schwerer ohne ihn."

Auf die Frage nach einem möglicherweise für einen Wahlkampf beachtenswerten Unterschied zwischen dem amtierenden SPD-Kanzlerkandidaten Peer Steinbrück und einer als Reservekandidatin gehandelten NRW-Ministerpräsidentin meinte Dobrindt: "Hannelore Kraft wirkt sympathisch." Allerdings habe diese bisher "noch keine Gelegenheit gehabt zu zeigen, ob und was sie kann". Aber in jedem Fall sei Angela Merkel in ihrer Vertrauensbeziehung als Kanzlerin zu den Bürgern "unschlagbar" und würde inzwischen selbst den Vergleich mit Helmut Kohl gewinnen. Ihr gelinge es, ein "fast grenzenloses Vertrauensverhältnis wie zwischen Arzt und Patient" aufzubauen, so dass sich die Bürger gut aufgehoben fühlten, selbst wenn manches in der Politik unverständlich bleibe. Der Union riet Dobrindt im Übrigen gerade auch mit Blick auf die Schwesterpartei CDU zu einem "sehr kämpferischen Wahlkampf" gegenüber SPD und Grünen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-5525/csu-sehr-zufrieden-mit-wirken-von-spd-kanzlerkandidat-steinbrueck.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619